

DIN 3384-1

April 2024

Rohrleitungen –

Teil 1: Anschlussarten für gewellte Metallschlauchleitungen aus nichtrostendem Stahl nach DIN EN 16617 für brennbare Gase

Pipework –

Part 1: Types of connection for corrugated stainless steel metal hose assemblies according to DIN EN 16617 for combustible gases

Tuyauterie –

Partie 1: Types de raccordement pour tuyaux métalliques flexibles ondulés en acier inoxydable selon DIN EN 16617 pour gaz combustibles

GAS

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

Vorwort des DVGW

Durch die europäische Harmonisierung und die Globalisierung haben DIN und DVGW eine stärkere Zusammenarbeit bei der technischen Regelsetzung vereinbart. Damit sollen national, europäisch und international der freie Waren- und Dienstleistungsverkehr über die Vereinheitlichung von Normen und technischen Regeln unterstützt werden. Ziel dieser Vereinbarung ist es, die hohe fachliche und technische Qualität der Normungs- und Regelsetzungsarbeit von DIN und DVGW zu erhalten und die Verzahnung zwischen nationaler, europäischer und internationaler Normungs- und Regelsetzungsarbeit zu stärken, damit ein kohärentes Regelwerk im Gas- und Trinkwasserbereich weiterhin gefördert wird.

Die vorliegende Norm ist gemäß der DVGW-Geschäftsordnung GW 100 in das Regelwerk des DVGW einbezogen worden.

Das DVGW-Regelwerk gilt für Planung, Bau bzw. Herstellung, Prüfung, Betrieb und Instandhaltung

von Anlagen, Einrichtungen und Produkten zur Versorgung der Allgemeinheit mit Gas und Wasser und deren Verwendung, eingeschlossen die Qualifikationsanforderungen an die damit befassten Unternehmen und Personen sowie für die Beschaffenheit von Gas und Wasser. Im DVGW-Regelwerk werden insbesondere die sicherheitstechnischen, hygienischen, umweltschutzbezogenen und organisatorischen Anforderungen an die Gas- und Wasserversorgung sowie Gas- und Wasserverwendung definiert.

DIN 3384-1



ICS 23.040.70

Mit DIN 3384-2:2024-04
Ersatz für
DIN 3384:2007-08
Siehe Anwendungsbeginn

**Rohrleitungen –
Teil 1: Anschlussarten für gewellte Metallschlauchleitungen aus
nichtrostendem Stahl nach DIN EN 16617 für brennbare Gase**

Pipework –

Part 1: Types of connection for corrugated stainless steel metal hose assemblies according to
DIN EN 16617 for combustible gases

Tuyauterie –

Partie 1: Types de raccordement pour tuyaux métalliques flexibles ondulés en acier
inoxydable selon DIN EN 16617 pour gaz combustibles

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

Gesamtumfang 21 Seiten

DIN-Normenausschuss Gastechnik (NAGas)



Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2024-04-01.

Für DIN 3384:2007-08 besteht eine Übergangsfrist bis 2024-09-30.

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	8
4 Anforderungen und Prüfungen	8
4.1 Allgemeines	8
4.2 Werkstoffe für Anschlussteile	8
4.2.1 Metallene Werkstoffe	8
4.2.2 Dichtungswerkstoffe	10
4.3 Verbindung des gewellten Metallschlauches und der Umflechtung mit den Anschlussteilen	10
4.3.1 Allgemeines	10
4.3.2 Lötverbindungen	10
4.3.3 Anschlussarten	11
4.3.4 Lichte Weite	14
4.3.5 Dichtheit bei höherer thermischer Belastung	14
5 Zuordnung von Prüfgegenständen zum Abschnitt Prüfung	14
6 Kennzeichnung, Auslegungsanleitung und Installationsanleitung	14
6.1 Kennzeichnung	14
6.2 Auslegungsanleitung	15
6.3 Installationsanleitung	15
Anhang A (normativ) Gewellte Metallschlauchleitungen aus nichtrostendem Stahl für Wasserstoff und für mit Wasserstoff angereicherte Gase, deren Wasserstoffanteil 20 Vol.-% nach DVGW G 260 (A) überschreitet	16
A.1 Allgemeines	16
A.2 Werkstoffe für medienberührte Bauteile	17
Anhang B (informativ) Grundlage der Beurteilung	19
B.1 Allgemeines	19
B.2 Bewertungstabelle	19
Literaturhinweise	21

Tabellen

Tabelle 1 — Anschlussarten	11
Tabelle A.1 — Werkstoffe für medienberührte Bauteile	17
Tabelle B.1 — Beispiel einer Bewertungstabelle	19

Vorwort

Diese Norm enthält im Abschnitt 4 sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 032-03-02 AA „Bauteile und Hilfsstoffe — Gas“ im DIN-Normenausschuss Gastechnik (NAGas) im Einvernehmen mit dem Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW) erarbeitet.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde in das Regelwerk „Gas“ des DVGW, Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., aufgenommen.

DIN 3384 unter dem allgemeinen Titel „Rohrleitungen“ besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Anschlussarten für gewellte Metallschlauchleitungen aus nichtrostendem Stahl nach DIN EN 16617 für brennbare Gase*
- *Teil 2: Konformitätsbewertung von Anschlussarten für gewellte Metallschlauchleitungen aus nichtrostendem Stahl nach DIN EN 16617 für brennbare Gase*

Das vorliegende Dokument basiert auf der DIN 3384:2007-08. Sämtliche Anforderungen und Prüfungen, die in der DIN EN 16617:2015-07 geregelt sind, wurden, mit Ausnahme der Ausführung der Anschlüsse, die nicht Bestandteil der DIN EN 16617:2015-07 sind, im vorliegenden Dokument gestrichen.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN 3384:2007-08 wurden folgende wesentliche Änderungen vorgenommen:

- a) die Normbezüge wurden aktualisiert;
- b) hinsichtlich der Anforderungen und Prüfungen wurde auf die entsprechenden Prüfungen der DIN EN 16617:2015-07 und DIN EN ISO 10380:2013-02 verwiesen;
- c) mit Wasserstoff angereicherte Gasgemische und Wasserstoff wurden aufgenommen;
- d) die gelisteten Werkstoffe wurden aktualisiert, ergänzt und teilweise gestrichen;
- e) die Tempergusswerkstoffe EN-GJMB-300-6 und EN-GJMW-350-4 wurden ersatzlos gestrichen, da diese zukünftig in der DIN EN 10242 nicht mehr enthalten sind;
- f) bei der Verwendung von Kupferlegierungen wurde die Prüfung der Spannungsrissskorrosionsbeständigkeit mit aufgenommen;
- g) die Anschlussarten wurden durch Flansche nach ANSI/ASME B 16.5, Rohrbögen nach der DIN EN 10253 (alle Teile) und durch eine formschlüssige, nicht lösbare, Verbindung (Überwurfmutter flachdichtend mit Dichtring für Einschraubteil mit Gewinde nach DIN EN ISO 228-1) ergänzt;

DIN 3384-1:2024-04

- h) die bisherige Prüfung der Schlagfestigkeit nach 5.8 wurde durch den Schlagversuch nach DIN EN 16617:2015-07, 5.6, ersetzt;
- i) die Angabe des maximal zulässigen Betriebsdrucks wurde zugunsten der DIN EN ISO 10380:2013-02 von MOP auf PS bei TS angepasst;
- j) alle Bezüge auf den DVGW bzw. die DVGW CERT GmbH wurden entfernt;
- k) alle Konformitätsbewertungen wurden gestrichen;
- l) die Bilder wurden normgerecht überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 3384: 1970-10, 1977-05, 1998-05, 2007-08